

TrO Outside am St. Michaelturm

„TrO Outside“ ist eine Modellvariante des schulpastoralen Angebots
„Tage religiöser Orientierung“.

Sowohl pädagogische Grundlagen, als auch Ziele von „TrO Outside“ sind analog zum
TrO Konzept zu verstehen.

Das „TrO Outside“ Konzept versteht sich als naturpädagogischer Ansatz.

Die Rahmenbedingungen für die Schüler*innen verändern sich:

Es wird in Zelten übernachtet, gekocht wird eigenständig,
Wärmequellen sind einzig die Sonne und das Feuer.

Die ultimative Auszeit vom digitalen Zeitalter!

Rückbesinnung auf das Wesentliche in Verbindung mit den Fragen, Hoffnungen,
Wünschen und Ängsten der Menschen!

Leistungen, Preise und Infos

Aufenthalt 3 Tage

Preis 2021

2 ÜN: ab 91,50 € (**58,00 €**)

(Der Zuschuss für Gruppen aus dem Bistum Münster in Höhe von z. Z. **33,50**
€ pro Schüler*in muss selbstständig beim Bistum Münster beantragt werden.)

Das besondere EXTRA bei uns:

2 Freiplätze für Begleitpersonen

kostenfreie Unterbringung im eigenen mitgebrachten Zelt

Im Preis enthalten:

Nutzung des Zeltplatzes & Waschcontainers (das eigene Zelt muss selbst
mitgebracht werden)

Bereitstellung von Nahrungsmitteln (im Rahmen der Vollpension) zur eigenen
Verarbeitung

Getränke zu den Mahlzeiten

Sowie die jeweils beschriebenen Programmleistungen

Teilnehmer*innenzahl

Mindestens 15 Teilnehmer*innen

Programm „TrO Outside“

1. Tag Vormittag

Am ersten Vormittag steht das Ankommen und Kennenlernen der Teilnehmer*innen, des Ortes, des Lagerlebens und der Referent*innen auf dem Programm. Außerdem müssen natürlich noch die eigenen Zelte aufgebaut werden. Die Gruppe kommt sich untereinander näher und erste Erwartungen an die Tage werden geklärt. Eine deftige Brotzeit leitet in den Mittag ein.

1. Tag Nachmittag

Der Nachmittag ist der Themenfindung für die kommenden Tage gewidmet. Zu Beginn ist es wichtig, dass sich jede*r Einzelne selbst in den Blick nimmt. Mit Hilfe verschiedenster Methoden wird darauf geschaut, was im Leben gerade eine Rolle spielt. Nachdem sich jede*r eigenständig mit dieser Frage beschäftigt hat, wird sie in die Gruppe getragen und ein Thema für die Tage gefunden. Dieses Thema bestimmen die Schüler*innen selbst. Die Themen reichen erfahrungsgemäß von Selbst- und Fremdwahrnehmung über Vergangenheit und Zukunft, Klassengemeinschaft, Liebe, Partnerschaft, Freundschaft, Familie, Musik, bis hin zu Glaube, Lebenssinn und Sehnsüchten.

1. Tag Abend

Das warme Abendessen wird unter Anleitung der Referent*innen von den Schüler*innen selber zubereitet. Nach dem Spülen und der Sorge ums Lagerfeuer (Holz wird unter fachkundiger Anleitung selber von den Schüler*innen bearbeitet), wird die thematische Arbeit fortgesetzt und der Tag reflektiert.

Bei Bedarf bieten wir den Schüler*innen noch ein Abendprogramm, welches nach der Interessenlage der Gruppe ausgerichtet ist (z.B. eine Phantasiereise, gemeinsames Spielen, Wahrnehmungsübungen o.Ä.).

2.Tag Vormittag

Vor dem Frühstück startet der Tag mit einem Morgenimpuls. Der Morgenimpuls kann als thematischer Einstieg dienen oder abgekapselt vom Thema als besinnlicher Einstieg in den Tag genutzt werden.

Im Anschluss an den Morgenimpuls sorgt sich die Gruppe um das Frühstück und das Feuer. Anschließend setzt sich die Arbeit am gewählten Thema fort. Dies geschieht, je nach Gruppe und Wünschen der Teilnehmer*innen, auf die unterschiedlichsten Weisen (verschiedene Gesprächsformen, kreatives Gestalten, Methoden der Erlebnis-, Spiel- und Theaterpädagogik, sowie Raum für Stille und Besinnung).

Auf TrO Outside bieten wir Schüler*innen einen Ort, sich mit dem auseinanderzusetzen, was sie momentan beschäftigt. Sie bekommen Kontakt zu sich selbst, zur Gruppe und zur Natur. So kommen sie näher an all das, was ihr Leben bestimmt und prägt.

2. Tag Nachmittag

Nach dem Mittagessen geht es mit der thematischen Arbeit weiter. Die Schüler*innen haben, dank des teilnehmer*innen- und prozessorientierten Konzepts, jederzeit die Möglichkeit, sich mit ihren Wünschen und Anregungen an der Gestaltung des Programms zu beteiligen.

2. Tag Abend

Wie schon am Abend zuvor wird auch am zweiten Abend der Tag inhaltlich abgerundet und mit einer Tagesreflexion beendet.

Auch an diesem Abend besteht die Möglichkeit gemeinsam mit den Referent*innen den Tag ausklingen zu lassen.

3. Tag Vormittag

Nach dem Frühstück steht der Abschluss des Kurses an.

Es wird noch einmal auf die gemeinsame Zeit und das Erlebte geschaut und evtl. Kommendes in den Blick genommen. Nach einer Abschlussreflexion muss das Lager geräumt und aufgeräumt werden. Auch hier stehen die Schüler*innen in der Verantwortung. Am Ende der „ultimativen Auszeit“ steht ein Abschiedsimpuls. Hiernach fährt die Gruppe nach Hause.

Glaube
Lebenssinn Vertrauen
Leben Verantwortung Interaktion
Spaß Sexualität Fremdwahrnehmung
Beziehungen Klassengemeinschaft
Persönlichkeitsentwicklung Selbstwahrnehmung
Zukunft Vergangenheit Drogen
Kooperation Sehnsucht
Liebe Erleben